



Pressemitteilung

Angela Merkel trifft Vorreiter der Nachhaltigkeit

Berlin, 06.11.2019 – Die Bundeskanzlerin traf heute im Bundeskanzleramt Vertreterinnen und Vertreter von Unternehmen mit besonders vorbildlichem Nachhaltigkeitsengagement: Preisträger des Deutschen Nachhaltigkeitspreises informierten Angela Merkel, wie sie den Wandel hin zu einer nachhaltigen Gesellschaft unterstützen.

Als Best-Practice-Beispiele waren die Deutsche Telekom, die REWE Group, der Zangenhersteller KNIPEX, der Bio Wasch- und Reinigungsmittelhersteller Sodasan und der Grüne Punkt geladen. Im Mittelpunkt des Gespräches stand die Frage, wie die Wirtschaft zur Umsetzung der Agenda 2030 für Nachhaltige Entwicklung beitragen kann. Regelmäßig unterstützte die Bundeskanzlerin den Deutschen Nachhaltigkeitspreis in der Vergangenheit als Schirmherrin. Nun ließ sie sich aus erster Hand berichten.

Die beiden Köpfe des Nachhaltigkeitspreises, Günther Bachmann und Stefan Schulze-Hausmann, bilanzierten den Erfolg ihrer Initiative. „Nachhaltigkeit ist zum ökonomischen Faktor geworden und das bietet der Politik große Chancen“, stellte Günther Bachmann fest und Stefan Schulze-Hausmann ergänzte, dass „die Anerkennung durch unseren Preis ein Schwungrad für einen ernstzunehmenden Klimaschutz“ sei. Die Beteiligung von Firmen aller Branchen und Industrien zeige die Innovations- und Jobmaschine Nachhaltigkeit. Sie ließe sich indessen noch deutlich steigern.

Teilnehmer/innen am Treffen mit Angela Merkel:

- Prof. Dr. Günther Bachmann, Generalsekretär des Rats für Nachhaltige Entwicklung
- Birgit Bohle, Vorstandsmitglied Deutsche Telekom AG
- Dr. Daniela Büchel, Bereichsvorstand Handel Deutschland REWE Group
- Ralf Putsch, Geschäftsführender Gesellschafter KNIPEX-Werk C. Gustav Putsch KG
- Stefan Schulze-Hausmann, Initiator und Vorstand des Stiftungsvereins Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V.
- Kerstin Stromberg, CEO Sodasan Wasch- und Reinigungsmittel GmbH
- Michael Wiener, CEO DSD - Duales System Holding GmbH & Co. KG

Der Deutsche Nachhaltigkeitspreis ist die nationale Auszeichnung für Spitzenleistungen der Nachhaltigkeit in Wirtschaft, Kommunen und Forschung. Mit acht Wettbewerben (darunter der Next Economy Award für „grüne Gründer“), über 800 Bewerbern und 2.000 Gästen zu den Veranstaltungen ist der Preis der größte seiner Art in Europa. Die Auszeichnung wird vergeben von der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, kommunalen Spitzenverbänden, Wirtschaftsvereinigungen, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen. Rahmen für die Verleihung ist der Deutsche Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf, die meistbesuchte jährliche Kommunikationsplattform zu den Themen nachhaltiger Entwicklung.

Absender
Büro Deutscher Nachhaltigkeitspreis
Neuer Zollhof 3
40221 Düsseldorf

Pressekontakt
Sebastian Klement, Deutscher Nachhaltigkeitspreis
+49 211 5504 5511 | sk@nachhaltigkeitspreis.de



Wir danken unseren Partnern

